

Auer zog Kürzeren

Nationalratswahl | Sowohl die ÖVP als auch die Grünen haben in den vergangenen Tagen ihre Kandidaten für den Wahlkreis gekürt.

Von Susanne Müller

BEZIRK | Bei der ÖVP war die Abstimmung für den Regionalwahlkreis NÖ Ost am Sonntag mit Spannung erwartet worden. Sowohl Otto Auer, Bürgermeister aus Höflein und Landwirtschaftskammer-Vizepräsident, als auch die bisherige Nationalrätin Angela Baumgartner aus dem Gänserndorfer Bezirk hatten den ersten Listenplatz angepeilt. Letztendlich zog Baumgartner das Ticket und wird als Spitzenkandidatin für die ÖVP



Otto Auer zog gegen Angela Baumgartner den Kürzeren.
Foto: Cajka

im Wahlkreis ins Rennen gehen. Die wirklich bittere Pille für Auer ist allerdings, dass die ÖVP bei ihrem Konvent auch verkündete, dass es dieses Mal keinen Vorzugsstimmen-Wahlkampf geben werde. Damit stehen die

Chancen für eine Vorreihung durch ein gutes Vorzugsstimmen-Ergebnis freilich schlecht.

Auch bei den Grünen steht seit kurzem die Liste fest. Sie wurde beim Wahlkreisplenium im Büro der Grünen in Schwechat fixiert. Angeführt wird die Liste von Bettina Bergauer aus Deutsch-Wagram im Bezirk Gänserndorf. Auf Platz zwei ist Simon Jahn aus Schwechat gereiht, gefolgt von Sebastian Schirl-Winkelmaier aus Gramatneusiedl und Brigitte Krenn aus Schwechat.